

# KONTROLLRAPPORT

## ARBEITSGERÜST

Übergabe- + Freigabeprotokoll

Mängelrapport

Objekt/Abschnitt/Etappe

Auftraggeber/Kunde

Gerüst gemäss Aufbauanleitung (System)

Neubau

Renovation

### AUSFÜHRUNG

Fassadengerüst	Flächengerüst	Regelausführung	Sonderkonstruktion
Treppenturm Anz.	Materialpodest Anz.	kN/m <sup>2</sup>	
Lastklasse (BauAV)	LK3 2.0 kN/m <sup>2</sup>	LK4 3.0 kN/m <sup>2</sup>	LK5 4.5 kN/m <sup>2</sup>
Lastklasse nach Vereinbarung/Werkvertrag (bspw. bei Flächengerüst)		LK	kN/m <sup>2</sup>
Breitenklasse	W06 ≤ 0.6 m	W09 ≤ 0.9 m	

Die anerkannten Regeln der Technik und die Aufbau-/Verwendungsanleitung des Gerüsterstellers zum Gerüstsystems können eingesehen werden unter:

Der/die Unterzeichnende der Gerüsterstellerin bestätigt die Freigabe der beschriebenen Gerüstkonstruktion zur Benutzung durch Dritte und die Ausführung unter Berücksichtigung anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der aufgeführten Kontrollpunkte in diesem Dokument und der Sia 118/222.

Mit der Übergabe geht das Gerüst in die Obhut des Bestellers. Bei Feststellung von Manipulationen oder unberechtigte Demontage nach der Übergabe, sind diese der Gerüsterstellerin umgehend zu melden und die Arbeiten in Gefahrenbereichen einzustellen. Gerüstanpassungen oder -demontage sind der Gerüsterstellerin Tage im Voraus anzumelden (vgl. Sia 118/222).

Freigabe durch Gerüstersteller, Name

Datum

Unterschrift freigebende Person

Bestätigung Übernahme Kunde, (Firma, Name, Funktion)

Bedingungen zur Benutzung

Benutzer sind verpflichtet Arbeitsgerüste täglich einer Sichtkontrolle zu unterziehen und festgestellte Mängel zu melden (vergl. BauAV, VUV). Mängel oder Schäden sind der Gerüsterstellerin innerhalb von einem Arbeitstag schriftlich mitzuteilen (Beschreibung mit Fotos per E-Mail).

Veränderungen des Gerüsts dürfen nur durch qualifizierte Mitarbeitende der Gerüsterstellerin ausgeführt werden. Bei Änderungen durch Benutzer oder anderen Dritten haftet der Verursacher. Relevante, durch Dritte verursachte Mängel oder Schäden werden dokumentiert und der Auftraggeberin nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Datum

Name /Firma

Telefon

e-Mail

Kontrollpunkte (Details, Regeln, siehe [www.suva.ch/33038.D](http://www.suva.ch/33038.D), [www.suva.ch/44077.D](http://www.suva.ch/44077.D))



## CHECKPUNKTE

Checkpunkte abhaken/nicht Relevantes durchstreichen/nicht markiert = mangelhaft!

GERÜSTKONSTRUKTION	Tragfähigkeit gemäss vereinbarter Lastklasse Durchgangsbreite gemäss vereinbarter Breitenklasse/Lastklasse Bauteile intakt/unbeschädigt Rahmen mit Sicherungsstecker gesichert (bspw. beim Spenglergang)
SPENGLERGANG/GERÜSTZUGANG	Sichere und ausreichende Anzahl Zugänge zu allen Belagebenen
STABILITÄT	Tragfähige Unterlage (Untergrund, Aufstandsfläche etc.) Verankerungen ausreichende Anzahl (AuV, Suva MB 44077.D...) Verankerungen/Aussenabstützungen zug- und druckfest
GERÜSTBELÄGE	Spannweiten, Dimensionierung, Zustand i. O. Dynamisch belastbar (Spenglergang, Flächengerüste...) Gesichert (gegen Verrutschen, keine Brettfallen) Abhebesicherung intakt (Windsicherung)
ABSTURZSICHERUNGEN	Dreiteiliger Seitenschutz Aussenseite (ab 2.0 m Absturzhöhe) Fassadenabstand $\leq$ 30 cm/zweiteiliger Seitenschutz Innenseite
DACHRANDSICHERUNGEN	Giebelseitige Absturzsicherung
SCHUTZ DRITTER	Gefahrenstellen (Verkehr) signalisiert, wo notwendig abgesperrt
ORGANISATION, VERHALTEN	Signalisation Nutzlast bei jedem Zugang und Materialpodest Unterhalt und Reinigung vom Gerüst geregelt
FOTOS (MINIMUM)	Objektansichten Seitenschutz/Dachdeckerschutzwand

FOTOS ALS BEILAGE